

Gemeindegruß



**Evangelische Kirchengemeinde
Eschweiler
Juni & Juli 2023**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Gottesdienste in der Gemeinde	3
Gottesdienste in der Gemeinde	4
Das Geistliche Wort	5
Unsere Geburtstagsjubilare	6
Amtshandlungen	7
Veranstaltungen in der Gemeinde: Orgelkonzert mit Beate Rux-Voss	8
Veranstaltungen in der Gemeinde: Gemeindefest, 18. Juni	9
Veranstaltungen in der Gemeinde: Gemeindefest, 18. Juni	10
Rückblick: Feier der Jubiläumskonfirmationen	11
Rückblick: Kinderbibeltag	12
Rückblick: Feier der Osternacht	13
Rückblick: Ostersonntag in St. Barbara mit Brunch	14
Rückblick: Stummfilm-Orgelkonzert	15
Rückblick: Konfirmation in der Dreieinigkeitskirche	16
Rückblick: EVENSONG in der Dreieinigkeitskirche	17
Aus der Diakonie	18
Timeline: Termine für die Jugend	19
Timeline: Auf nach Sylt, Jugendfreizeit im Sommer	20
Timeline: Schauspielprojekt für Jugendliche	21
Aus der Landeskirche	22
Aus der Landeskirche	23
Aus der Landeskirche	24
Aus der Landeskirche	25
Termine für Gottesdienste,	26
Gruppen im Martin-Luther-Haus, Diakonie	27
Gruppen im Martin-Luther-Haus	28
Gruppen im Martin-Luther-Haus	29
Gruppen in St. Barbara	30
Unsere Sponsoren	31
Wir sind für Sie da	32

Gottesdienste in der Gemeinde

3

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara 09:45 Uhr
28.05.2023 Pfingstsonntag	Richter Trompete und Orgel 20 Jahre Erzählcafé mit anschließendem Empfang 	_____
29.05.2023 Pfingstmontag	Sommer 	_____
02.06. 2023	Ökumenische Taizé Andacht in St. Marien, Eschweiler-Röthgen	
04.06.2023 Trinitatis	Richter Seniorenchor 	Richter 
11.06.2023 1. So. n. Trinitatis	Richter Violine und Gesang	Richter
18.06.2023 2. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, Zentralgottesdienst, Vorstellung der Konfis, Gemeindefest	_____
Beginn der Sommerkirche 10:00 Uhr		
25.06.2023 3. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, Regionales Tauffest vor der Auferstehungskirche in Weisweiler. Mitfahrgelegenheit, bitte bei P. Kohlen unter 0175 5151710 anmelden	_____
02.07.2023 4. So. n. Trinitatis	_____	10:00 Uhr, Sommer, Jesus am Teich Bethesda 
09.07.2023 5. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, Müller-Thór Der Schiffbruch des Paulus	_____

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara 09:45 Uhr
16.07.2023 6. So. n. Trinitatis	_____	11:00 Uhr, Theiler, Der sinkende Petrus EMF, auf dem Markt oder St. Peter u. Paul
23.07.2023 7. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, Richter, Die Stillung des Sturms. 	_____
30.07.2023 8. So. n. Trinitatis	_____	10:00 Uhr, D. Sommer, Die Schöpfungsgeschichte
Ende der Sommerkirche		
06.08.2023 9. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, Richter Familiengottesdienst mit Syltfahrern 	_____
13.08.2023 10. So. n. Trinitatis	Sommer	Sommer

Dieses Jahr wird die Sommerkirche mit einem gemeinsamen Gottesdienst der Region im Burghof in Weisweiler beginnen. Ausgesucht haben wir uns in diesem Jahr „**Wasser-Geschichten**“ – und davon gibt es in der Bibel ja sehr viele. Wir hören vom Geist Gottes, der bei der Schöpfung über dem Wasser schwebt, wie sich der Hirsch nach frischem Wasser sehnt, so sehnt sich unsere Seele nach der Nähe Gottes. Wir hören vom Durchzug durch das Schilfmeer, von Wasser, das zu Wein wird und natürlich kennen wir die Wundergeschichten von Jesus, der über das Wasser geht. Und das Wasser der Taufe ist ein ganz wesentliches Symbol kirchlicher Gemeinschaft. Mit dem Taufwasser wird auch unser **gemeinsamer Eröffnungsgottesdienst** beginnen – ein Tauffest Open Air in Weisweiler. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. Und wenn Sie noch eine Taufe anmelden möchten, können wir gerne noch kurzfristig einen **Tauftermin für den 25.06.** vereinbaren. Melden Sie sich dann einfach in unserem Gemeindebüro – oder nutzen Sie das Taufanfrageformular auf unserer Homepage.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Es ist wieder Sommer geworden. Nicht für alle, aber doch für viele beginnt damit die Urlaubs- und Ferienzeit. Auch für die Menschen unter uns, die nicht verreisen, ist jetzt Gelegenheit, die Arbeit einmal ruhen zu lassen. Der mit größter Sorgfalt gepflegte Garten, der liebevoll gehegte Balkon - sie entfalten ihre volle Blüte eigentlich erst dann, wenn man sich die Zeit nimmt, einfach mal still dazusitzen und sich an ihrer Schönheit zu erfreuen. Aber haben wir nicht gerade damit oftmals unsere Probleme? Die Hände in den Schoß legen und über die Natur staunen, das scheint vielen heute schwer zu fallen. Vielleicht weil wir von klein auf gewohnt sind, ständig in Bewegung zu sein, um unseren Alltag zu meistern und unserer Arbeit nachzukommen.

Wie aus einer anderen Welt klingt dagegen ein Reisebericht aus Mexiko, wo ein Tourist eine höchst merkwürdige Erfahrung machte.

Als er die Werkstatt eines Schuhmachers aufsuchte, um sich seine Schuhe besohlen zu lassen, da besprach sich der Handwerker erst einmal recht umständlich mit seiner Frau. Nach einiger Zeit wandte er sich wieder dem Touristen zu und lehnte dessen Auftrag ab. Seine Begründung war für den Europäer kaum zu fassen: Sie hätten für diesen Tag noch genug zu essen, er würde erst morgen wieder arbeiten.

Wie finden Sie diese Haltung...? Vielleicht schütteln Sie den Kopf und sagen: "Das ist doch keine Einstellung zum Leben und zur Arbeit! So wird der Typ es nie zu etwas bringen! Kein Wunder, dass es mit der Entwicklung in diesen Ländern nicht recht vorangeht!"

Obwohl sein Verhalten auch mir fremd ist, empfinde ich offen gesagt durchaus eine gewisse Sympathie für diesen Schuhmacher. Dieser Mensch kann etwas, was die meisten von uns verlernt haben: er kann zufrieden sein und die Ruhe pflegen. Er lebt nicht um zu arbeiten, sondern er arbeitet um zu leben.

Ich kenne unter uns keinen Menschen wie ihn. Aber er gibt mir zu denken. Zufrieden sein und die Ruhe pflegen. Sich Zeiten aussparen, die anders sind als der Alltag. Den Ablauf der Woche, des Jahres unterscheidbar machen: Werktag und Sonntag, Arbeitszeit und Urlaub. Nicht den Sonntag zum heimlichen Arbeitstag machen. Nicht den Urlaub noch hektischer und stressiger planen als den Rest des Jahres. Zeiten der Ruhe als Geschenk nehmen, um die Welt mal mit ganz anderen Augen zu betrachten. Im Alten Testament, im ersten Buch der Chronik Israels steht ein beachtenswerter Satz. Er lautet: „*Der Herr, der Gott Israels, hat seinem Volk Ruhe gegeben.*“

(1. Chronik 23, 25).

Zeiten der Ruhe sind wirklich ein Geschenk, wenn sie uns helfen, tief durchzuatmen und uns selbst und unsere Umgebung mit neuen Augen sehen zu lernen. Wenn sie uns Anstoß geben und unser Leben, so wie es alltäglich läuft, neu zu bedenken. Wenn wir sie nutzen, um Kräfte zu sammeln für unser Leben miteinander und füreinander. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommer- und Ferienzeit!

Ihr Thomas Richter, Pfarrer

Unsere Geburtstagsjubilare

Juni und Juli 2023 aus Ihrer Kirchengemeinde

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind.
Bitte, lassen Sie es uns wissen, wenn Sie nicht möchten,
dass wir Ihren Geburtstag veröffentlichen.



Klein, Erika
Salzmann, Barbara
Moor, Viktor
Morschel, Erika
Löffler, Erna
Heidenthal, Leonhard
Bartels, Ernst
Reinbach, Bärbel
Bonn, Renate
Heinrichs, Gisela
Haas, Renate
Lentzen, Ferdinand
Nötzel, Alice
Fabry, Anneliese
Blauhut, Brigitte
Korma, Lidia
Kohl, Monika
Freyschmidt, Erika
Stock, Rita
Sauer, Karin
Göttmann, Ella
Söndgen, Lisa
Eßer, Elke
Ahlborn, Gertrud
Kopf, Renate

Werner, Ruth
Schmidt, Jürgen
Hensch, Elli
Stirnnagel, Diethelm
Jeche, Klaus
Tschinkel, Heidemarie
Timons, Annedore
Heuser, Karin
Kuhl, Hans-Joachim
Brandt, Heidemarie
Mock, Günter
Quast, Inge
Meyer, Karsten
Huppertz, Ingrid
Rosenbaum, Hildegard
Muhr, Regina
Knappe, Werner
Schmitz, Mina
Meding, Bernhard
Freifrau von Maltzahn,
Leveke
Kappes, Hannelore
Lang, Alfred
Bruß, Ingrid
Hesse, Hanna

Herberth, Regina
Simons, Dieter
Bittner, Heinz
Göschel, Roland
Schröder, Gerda
Staneck, Helga
Petritt, Erika
Horst, Waltraud
Salama, Gisela
Bauer, Rosemarie
Schaaf, Ursel
Schulz, Gerda
Schmitz, Christine
Dimitrakakis, Helga
Schmidt, Wolfgang
Hermanns, Gisela
Schroeder, Marlo
Erdmann, Waldemar
Sommer, Werner
Käseberg, Joachim
Rust, Martha
Woepke, Ingeborg
Kohnen, Erika
Hahn, Elli
Müller, Gisela



Taufen

Eli Hugh Steffens
Jara Nele Plath
Anna Thiele
Malte Gronemeier
Tom Walter Raben
Lia Endryk



Trauungen

Keine Trauungen



Beerdigungen

Sigrid Rheinberg (63 Jahre)
Eugen Richter (85 Jahre)
Jutta Stock (89 Jahre)
Hans-Heinrich Prosch (88 Jahre)
Willi Günther Borchers (86 Jahre)
Erika Oder (81 Jahre)
Frieda Maria Hamacher (94 Jahre)
Hagen Staneck (82 Jahre)
Jutta Marie Emilie Hartwig (92 Jahre)
Gertraud Grammig (90 Jahre)



**20 Jahre Erzählcafé
am Pfingstsonntag
im Gottesdienst,
mit anschließendem
Empfang im
Martin-Luther-Haus**

Samstag, 3. Juni 2023, 19:00 Uhr

Dreieinigkeitskirche

Orgelkonzert mit Beate Rux-Voss

Solistin Beate Rux-Voss aus Mannheim (zuvor Heidelberg), die bereits 2019 das Konzert zur Einweihung der erweiterten Orgel gestaltet hat.

In diesem Jahr wird die hochmusikalische und virtuose Konzertorganistin uns auf eine musikalische „**Reise nach Paris**“ mitnehmen. Quasi ein kostenloser musikalischer Kurz-Trip in die französische Metropole.

Sie spielt Werke von:

A.-P.-F. Boëly, C. Franck, H. Giraud,
R. Hahn, H. Mulet, C. Saint-Saëns,
Th. Salome, L. Vierne, Ch. M. Widor

Der Eintritt ist frei(willig).



Sonntag, 18. Juni 2023 Gemeindefest in und um das Martin-Luther-Haus

10:00 Uhr, Familiengottesdienst in der Dreieinigkeitskirche mit Vorstellung der Konfirmanden, 2024

Nach dem Gottesdienst wartet ein buntes Programm auf Sie.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahmen am Fundament der Dreieinigkeitskirche steht hier der Bierwagen, der Sie mit Getränken versorgt. Im neugestalteten Bereich vor dem Gartenhaus des MLH gibt es reichlich Gegrilltes. Im MLH werden Sie mit Salaten verwöhnt.

Kaffee und Kuchen werden im MLH bereitgehalten.



Die verschiedenen Gruppen der Kantorei, z.B. der Posaunenchor tritt hörbar auf.



Unser Kantor Gerhard Behrens und Kerstin Heinritz als Orgelmaus werden eine Orgelführung für Kinder und Interessierte an der Beckerath-Orgel in der Dreieinigkeitskirche um 14:00 Uhr veranstalten.



Eine Hüpfburg für Kinder steht vor der Dreieinigkeitskirche.

Es gibt einen Parcours für Kinder mit verschiedenen Stationen. Dabei stehen alte Kinderspiele bereit. Lasst Euch überraschen.

Um 17:00 Uhr findet der Abschluss des Gemeindefestes mit einer Andacht in der Dreieinigkeitskirche statt.

Wir wünschen Ihnen allen jetzt schon mal viel Vergnügen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Feier der Jubiläumskonfirmationen



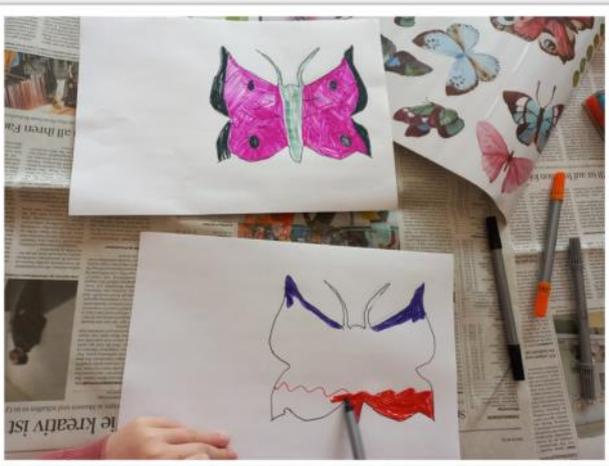
In diesem Jahr konnten wir die Jubiläumskonfirmationen in der Dreieinigkeitskirche feiern. Die Silberne (25 Jahre) bis zur Kronjuwelen-Konfirmation (75 Jahre) waren alle Jahrgänge vertreten. Der Gospelchor unter der Leitung von Kantor Gerhard Behrens gestaltete den feierlichen Gottesdienst musikalisch.

Anschließend wurde im Martin-Luther-Haus noch viel über die Vergangenheit gesprochen. Es gab interessante Begegnungen nach über 60 Jahren. Nach einem Mittagsbüffet und Kaffee klang der Tag am Nachmittag aus.



Liebe Gemeinde,

Hinter uns liegen nun zwei Monate mit wichtigen christlichen Feiertagen. Insbesondere Ostern als Fest der Hoffnung durch die Auferstehung ist ein Anlass zur Freude und auch zum Kraft schöpfen. Damit dies auch die Jüngsten besser verstehen können, hatten wir nun endlich nach langer, immer noch Covid geschuldeter Pause, wieder die Möglichkeit, einen Kinderbibeltag für Kinder im Grundschulalter auszurichten. Komplexe Konzepte wie die Auferstehung von Jesus für Kinder begreifbar zu machen, bedarf meistens eines realitätsnahen Vergleiches. So entschieden wir uns, als



zweites Hauptthema, neben der Bedeutung des Osterfestes für uns Christen, die Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling kreativ zu gestalten. Denn die Raupe verpuppt sich irgendwann in einem Kokon, man könnte von außen meinen, sie sei tot. Doch nach einigen Tagen kämpft sich aus jenem Kokon ein wunderschöner Schmetterling frei und erhebt sich in den Himmel. Hierzu haben alle Kinder eine Leinwand mit schönen, selbstgebastelten Schmetterlingen verziert. Doch nicht nur Raupen verpuppen sich, sondern auch ... Jugendleiter? Als wir Bezug auf das alte Ägypten

nahmen, wo die Könige in Vorbereitung auf ein Leben nach dem Tod mumifiziert wurden, sich also quasi „verpuppen“ ließen, wurde ich, zum genaueren Verständnis wie so etwas wohl aussieht und zur Belustigung aller Anwesenden, ebenfalls eingewickelt. Aber sehen Sie selbst. Die Ergebnisse der kreativen Arbeit wurden dann im Ostersonntagsgottesdienst in der Kirche St. Barbara vorgestellt und mit einer Eier-suche rund um die Kirche für alle Kinder und Jugendlichen, die im Gottesdienst waren, belohnt. Ich bedanke mich bei Rosemarie Zentes und Leonie Faßbender für die tatkräftige Unterstützung.

Thomas Schilling (Jugendleiter)



Feier der Osternacht am 8. April

Die Osterkerze wurde in Begleitung des Projektchores von Heike Müller zur Feier der Osternacht in die dunkle Dreieinigkeitskirche getragen. Das Licht ist dann an alle Osternachtsbesucher verteilt worden. Ein Dank an den Projektchor unter der Leitung von Kantor Gerhard Behrens. Die Osternacht ist immer ein besonderes Erlebnis. Das Wetter spielte auch mit, so dass nach der Osternachtsfeier am Osterfeuer bei einem Getränk und Brezeln lebhaft miteinander geredet wurde.

Ein Dank an Thomas Schilling und die Konfis für die liebevoll angemalten Ostereier die an die Besucher verteilt wurden.



Ostersonntag in St. Barbara mit Brunch



Auch in die Kirche St. Barbara wurde eine Osterkerze feierlich hereingetragen. Begleitet haben die Kinder den Gottesdienst mit ihren Werken aus dem Kinderbibeltag. Die Predigt von Pfarrer Thomas Richter stand ganz im Zeichen des Eies zum Osterfest. Die Kinder hatten nach dem Gottesdienst viel Spaß beim Suchen der versteckten Ostereier.



Anschließend fand der traditionelle Osterbrunch im Pfarrheim statt. Das Buffet war wieder eindrucksvoll zubereitet. Besonders die kleinen Kunstwerke aus Obst waren der Hingucker. Ein Dank an das Team.

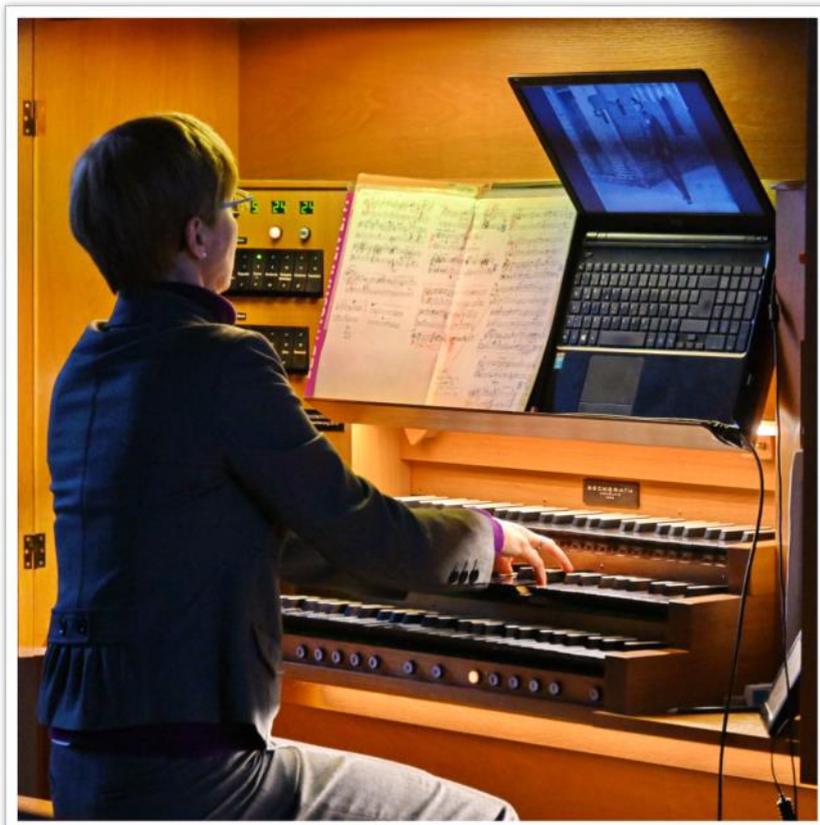


Stummfilm-Organkonzert mit Christiane Michel-Ostertun, Mannheim Charlie Chaplin in „The Kid“, mit Live-Organbegleitung

Tagsüber gab die Professorin in der Dreieinigkeitskirche einen Improvisations-Organworkshop im Rahmen des Musikfests 2023. Für die teilnehmenden OrganistInnen war dies ein echter Gewinn.

Im Konzert verfolgte die Organistin den Film auf dem Monitor an der Orgel und improvisierte die Filmmusik live dazu.

Im Altarraum hing eine Leinwand, auf die der Film für die Zuschauer projiziert wurde. Es war ein sehr beeindruckendes Konzerterlebnis.



Liebe Gemeinde,

Gefühlt ist es noch gar nicht so lange her, dass die am 30.04.23 in der Dreieinigkeitskirche konfirmierten Jugendlichen ihre Konfizeit bei uns mit einer gemeinsamen Übernachtung begannen. Wir haben viel gemeinsam gelernt und erlebt, gelernt, was es bedeutet, ein Teil dieser Gemeinde zu sein. Gelernt, was die Grundsätze unseres Glaubens sind und wie man christliche Werte auch im Alltag umsetzt. Erfahren, was alles zur Arbeit in einer Gemeinde gehört. Auch der Besuch in Bethel wird vielen hoffentlich lange in Erinnerung bleiben. Er hat uns gelehrt, Menschen zu akzeptieren wie sie sind und uns vor Augen geführt, welche Hindernisse Menschen mit Einschränkungen im Alltag überwinden müssen und woraus sie ihre Kraft schöpfen um dies tun zu können. Auch hier spielte der Glaube oft eine große Rolle. Die Konfirmation ist das bewusste „Ja“ zum christlichen Glauben und zur Teilhabe in unserer Gemeinde und nachdem der letzte Konfi noch in der

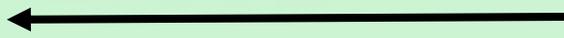
Osternacht getauft wurde, fand dieses große Fest nun endlich statt. Einige waren sichtlich nervös, andere ganz gelassen. Die Dreieinigkeitskirche war zu diesem Anlass bis zur Orgelempore hin gefüllt. Passend untermalt wurde dieser feierliche Gottesdienst vom Posaunenchor und dem Handglockenchor. Ich denke, dieser Gottesdienst und die gemeinsam verbrachte Zeit wird unseren frisch



Konfirmierten noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Thomas Schilling
(Jugendleiter)





EVENSONG in der Dreieinigkeitskirche

Am Sonntag, dem 7. Mai 2023, fand um 19:00 Uhr ein Choral EVENSONG mit dem Chor „Con anima“ unter der Leitung von Katja Henkes-Rolle statt. Gesungen wurden Werke von Gibson, Brewer und Brahms. Die Orgel spielte René Rolle.

Dieses traditionelle gesungene Abendgebet (Complet) wird regelmäßig in jeder anglikanischen Kathedrale gefeiert und wird auch in Deutschland immer beliebter.

Die in Kerzenlicht getauchte Dreieinigkeitskirche lud an diesem Sonntagabend dazu ein, mit Gesang und Musik den Sonntag Kantate („Singet“) zu beschließen..





Jeden Dienstag

ab 21.03.2023

„GESPRÄCHS- BRUNCH“

Brunch und Austausch zur Fluthilfe

Die Folgen der Hochwasserkatastrophe sind auch heute noch spürbar. Wir möchten verschlossene Türen öffnen und miteinander ins Gespräch kommen.

Daher laden wir Sie zu einem gemeinsamen Essen ein. Der Brunch „geht aufs Haus“.

Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne im Hinblick auf die Beantragung der Wiederaufbauhilfe und von Spendengeldern.

Warme Mahlzeit und
Möglichkeit zum
Austausch

Kommen Sie vorbei!
Für alle, die die Flut
noch nicht ganz
losgelassen hat:
eine warme Mahlzeit,
einfach zum Reden,
andere treffen oder
Unterstützung suchen

Jeden Dienstag

11-14 Uhr
Villa Faensen
Eschweiler
Marienstr. 7

Das Angebot ist
kostenlos und es ist keine
Anmeldung erforderlich

Das ist ein Angebot
einer Kooperation der
Fluthilfe-Träger sowie
der Stadt Eschweiler



Montags

16 - 18:30 Uhr

Theaterprojekt Krimi Dinner

05.06.

12.06.

19.06.

10.07.

17.07.

24.07.

31.07.

Mittwochs

16 Uhr Discord Treff,

Zugang auf Anfrage

07.06.

14.06.

21.06.

12.07.

19.07.

26.07.

Freitags

15 - 19 Uhr offener Spielenachmittag,
letzter Freitag im Monat Special Event

02.06.

09.06.

16.06.

23.06.

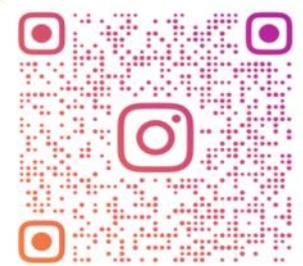
14.07.

21.07.

28.07.

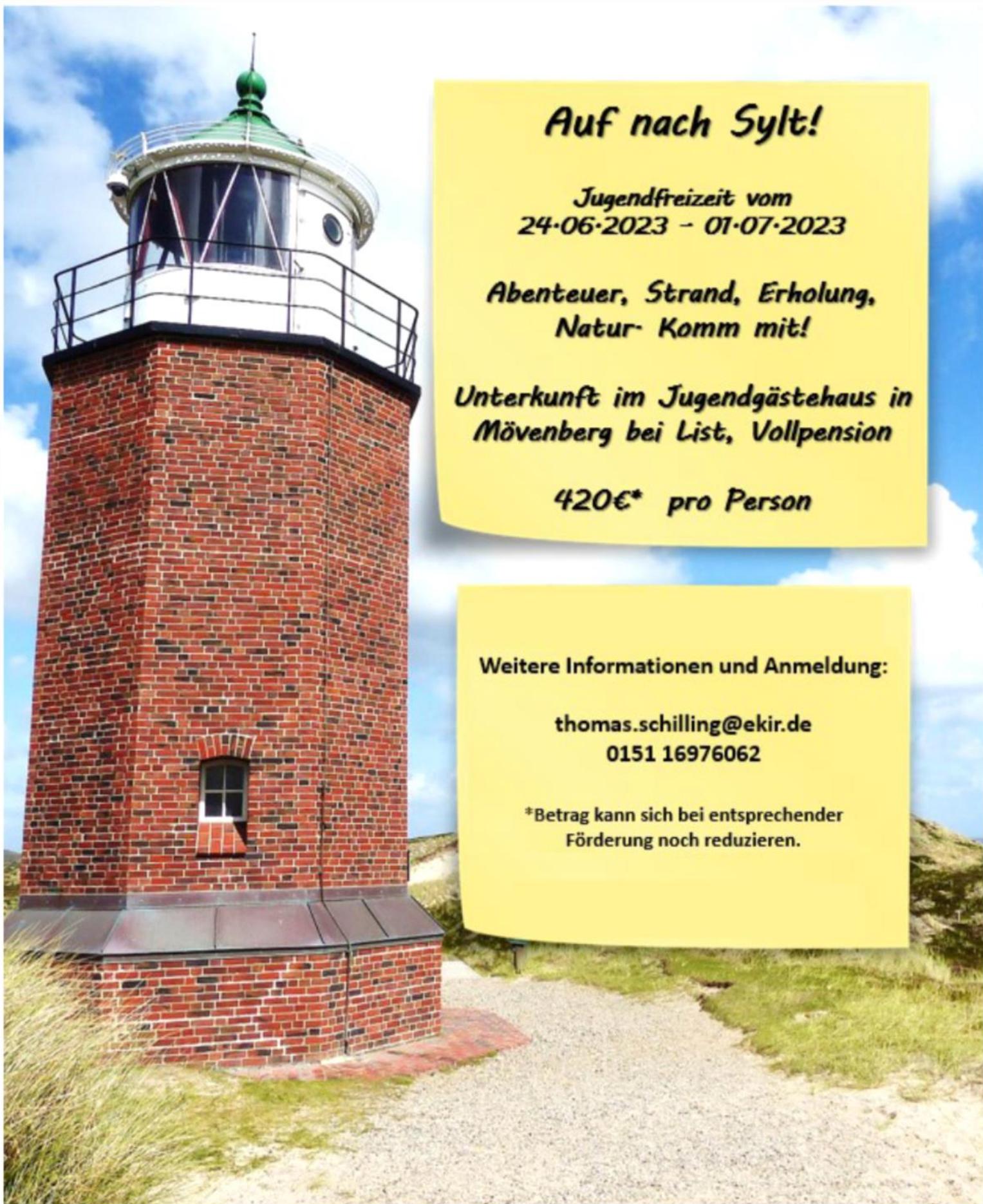


SCAN ME



TIMELINE.EVJA.ESCHWEILER

Aktuelles Wochenprogramm ist auf Social Media einsehbar



Auf nach Sylt!

*Jugendfreizeit vom
24.06.2023 - 01.07.2023*

*Abenteuer, Strand, Erholung,
Natur- Komm mit!*

*Unterkunft im Jugendgästehaus in
Mövenberg bei List, Vollpension*

420€ pro Person*

Weitere Informationen und Anmeldung:

**thomas.schilling@ekir.de
0151 16976062**

***Betrag kann sich bei entsprechender
Förderung noch reduzieren.**

Schauspielprojekt für Jugendliche

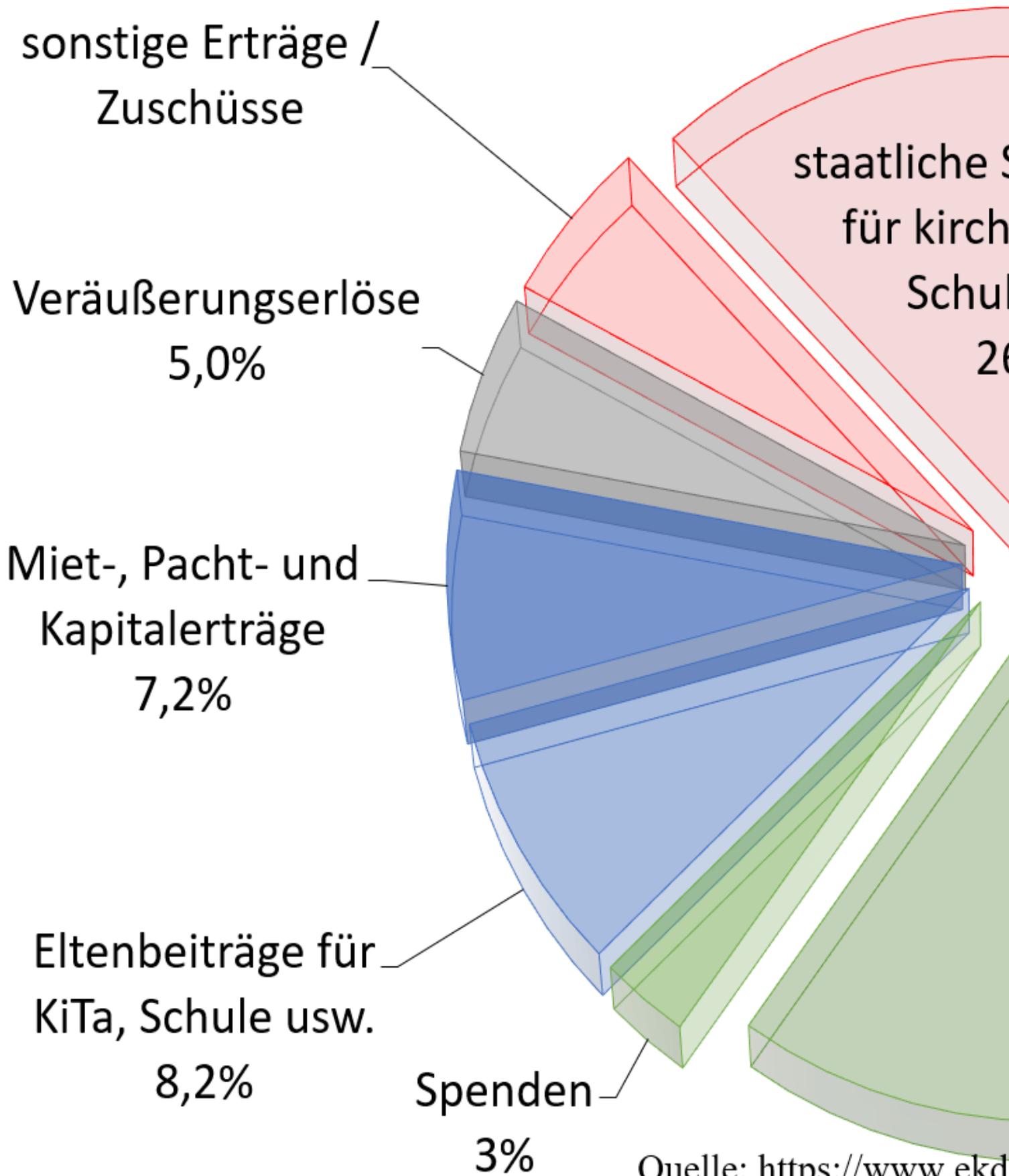
**Für ein Krimidinner Ende des Jahres
treffen wir uns ab dem 08.05.23 immer
montags von 16 - 18:30 im Martin-Luther-
Haus.**

**Schauspiel Workshops und Übungen
Gemeinsam einen Fall entwerfen
Bühnenbild / Kostüme**

**Für alle ist etwas dabei, nicht jeder muss
auf der Bühne stehen!**



Krimi Dinner



gesamtes Haushaltsvolumen
der EKD **12,3 Milliarden Euro**

Subventionen
liche KiTas,
len usw.

5,2%

Staatsleistungen

2,2%

Kirchensteuer
5,3 Mrd. Euro
43,1%

Hintergrund-Infos zu Staatsleistungen

Staatskirchenverträge zwischen den Bundesländern und den Kirchen regeln die jeweilige **Höhe der Staatsleistungen**. Im Jahr 2021 machten die Staatsleistungen bei einem Haushaltsvolumen von insgesamt ca. 14,5 Mrd. Euro rund **320 Mio. Euro jährlich** aus. Das waren somit auf den ganzen Bereich der EKD bezogen etwa **2,2 Prozent**.

Unabhängig von den Staatsleistungen im Sinne des Grundgesetzes und von Refinanzierungen im Rahmen des Subsidiaritätsprinzips unterstützt der Staat die Arbeit aller Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, die den Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechts besitzen. Dazu zählen neben der evangelischen und der katholischen Kirche auch die jüdischen Religionsgemeinschaften und humanistische Verbände.

Was sind Staatsleistungen ?

Der Staat hat den Kirchen im Laufe der Geschichte mehrfach Ländereien und anderes Vermögen entzogen wovon bis dahin Pfarrer und Kirchengebäude finanziert wurden. Dafür erhalten die Kirchen **Ersatzleistungen**, die so genannten Staatsleistungen. Dabei handelt es sich um **wiederkehrende Leistungspflichten**, nicht um Einmalzahlungen. Da es also um Schulden des Staates geht, finanziert jeder Steuerzahler/jede Steuerzahlerin auf diesem Weg die Kirchen mit, auch wenn die Person selbst nicht Mitglied der Kirche ist. Das ist insofern keine Besonderheit der Staatsleistungen: jeder Steuerzahler/jede Steuerzahlerin trägt auch sonst zu allen staatlichen Ausgaben und zum staatlichen Schuldendienst bei, gleich ob er/sie sich mit diesen persönlich identifiziert oder nicht.

Der Anteil der Staatsleistungen ist regional unterschiedlich

Im Jahr 2021 machten die Staatsleistungen bei einem Haushaltsvolumen von insgesamt ca. 14,5 Mrd. Euro rund 320 Mio. Euro aus. Das waren somit auf den ganzen Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) bezogen etwa **2,2 Prozent**.

Staatsleistungen erhalten die Evangelische Kirche, die römisch-katholische Kirche, die jüdischen Gemeinden wie auch der (atheistische) humanistische Bund.

Staatsleistungen kommen der gesamten Gesellschaft zugute

Die Staatsleistungen fließen einerseits in kirchliche Angebote wie z.B. Gottesdienste, Taufen, Beerdigungen oder Trauungen. Andererseits kommen sie Einrichtungen und Diensten der evangelischen Kirche zugute, die Angebote **für alle Bürger** machen – unabhängig davon, ob sie der Kirche angehören oder nicht. Das gilt insbesondere **in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Seelsorge, Jugendarbeit, Bildung und Kultur**. Bei allen diesen Themen geht es natürlich auch darum, dass Personal bezahlt werden muss, das diesen Auftrag der Kirche erfüllt.

Der Staat ist durch das Grundgesetz beauftragt, die Staatsleistungen abzulösen, sie also gegen eine Entschädigung aufzuheben. Dafür soll er Grundsätze formulieren und damit den rechtlichen Rahmen setzen. **Die evangelische Kirche ist grundsätzlich bereit, sich an Gesprächen zur Ablösung der Staatsleistungen zu beteiligen**, so, wie sie sich auch bisher konstruktiv bei den Überlegungen des Bundes zu einem Grundsatzgesetz eingebracht hat. Die konkreten Vereinbarungen sind dann jedoch zwischen den Bundesländern und den Landeskirchen bzw. Diözesen zu treffen.

Die Kirchen möchten ihre Arbeit dauerhaft sichern

Weil die Kirchen auch künftig ihre Aufgaben erfüllen möchten, die sie bisher mit Hilfe der Staatsleistungen finanzieren, setzen sie sich dafür ein, dass die Ablösung in der Weise erfolgt, dass eine **dauerhafte finanzielle Deckung der kirchlichen Arbeit gesichert** ist. Dies gilt insbesondere für die seelsorglichen, sozialen und gesellschaftlichen Leistungen. Andererseits soll dabei die **finanzielle Leistungsfähigkeit der Länder nicht überstrapaziert werden**. Deshalb sind jenseits einer Einmalzahlung, die weder von den Ländern noch von den Kirchen bevorzugt wird, unterschiedliche Finanzierungsmöglichkeiten vorstellbar.

Auch wenn die Kirche stein-reich, also reich an Gebäuden ist, lassen sich diese jedoch nur selten veräußern und steigern deshalb nicht die Liquidität der Kirche. Im Gegenteil: die Unterhaltung der kirchlichen Gebäude ist häufig ein finanzieller Kraftakt, der die Kirchen in besonderer Weise fordert.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

13. Juni 2023 10:00 Uhr, Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl



13. Juni 2023 11:00 Uhr, Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl



Schulgottesdienste

09. Juni 2023 17:00 Uhr Abiturgottesdienst der Waldschule in St. Barbara

15. Juni 2023 08:15 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst der Barbaraschule in St. Barbara

16. Juni 2023 15:00 Uhr Abschlussgottesdienst der 10-er Klassen in St. Barbara

Fronleichnamsprozession macht Station an der Dreieinigkeitskirche



Beim diesjährigen Fronleichnamsfest am 8. Juni macht die Prozession, von St. Peter und Paul kommend, vor unserer Dreieinigkeitskirche Station. Ankunft ca. um 11:00 Uhr

An diesem Tag wird gelebte Ökumene spürbar.



Gruppen im Martin-Luther-Haus

27

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe im MLH - Eltern und Kinder
Leitung und Anmeldung: Frau Bettina Günther
Tel.: 02403-8091022

Montag
außer Schulferien!

10:00 - 11:30 Uhr

Gruppen für Erwachsene

Der Handarbeitskreis lädt Frauen jeden Alters ein.
Auskunft: Marlene von Wolff,
Tel.: 02403-27283

jeden 1. Montag im Monat
15:00 Uhr

Besuchen sie uns im Internet,
<http://www.ev-kirche-eschweiler.de>

f „Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler“

Diakonie 

Kirchenkreis Jülich

HOCHWASSERHILFE



Das Büro in der Moltkestraße 3 ist geöffnet:

Montag – Mittwoch: 9:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 8:00 - 14:00 Uhr

Thorsten Müller

0160/4751842

Markus Koch

0175/7311999

In den oben aufgeführten Zeiten
sind unsere Mitarbeiter
telefonisch erreichbar unter:

Die zwei Hochwasserhilfe-Koordinatoren
werden im Hintergrund unterstützt durch
die Verwaltungsmitarbeitenden Anja Hack
und Jens Rissler



Gruppen für Erwachsene

Erzählcafé

Leitung: Marlene von Wolff, Tel.: 02403-27283
und Pfarrer i.R. Dieter Sommer

jeden 1. Mittwoch. im Monat
10:00 - 11:30 Uhr

Zeit für ein aktuelles Thema!
Referentin: Marlene von Wolff

07. Juni 2023

Film- und Fotofreunde Eschweiler

Leitung / Auskunft: Harry Reimer
Tel.: 0162-7242524
Für Frauen und Männer jeden Alters



Film- und FotoFreunde Eschweiler

jeden 1. und 3. Mi. im Monat
19:30 - 22:00 Uhr

Mittwochstreff

Ein Ort der Begegnung und des Austauschs für
Erwachsene. Neue Teilnehmende sind willkommen.

Leitung: Pfarrer i. R. Dieter Sommer,
Tel.: 02403-951291

jeden 2. und 4. Mi. im Monat
14:00 - 16:00 Uhr



**Wer nicht mehr zum Abendmahl kommen
kann, zu dem kommen wir auch gern nach
Hause.**

Bitte, lassen Sie es uns nur wissen!

Tel.: 02403 951291

Tel.: 02403 33374

Pfarrer U. Sommer

Pfarrer T. Richter



Gruppen für Erwachsene

Frauenkreis: jeden 2. und 4. Do.
Leitung: Pfarrerin Ulrike Sommer, i. Monat
Tel.: 02403 951291 15:00 - 16:30 Uhr

Wir feiern den Sommer: Sommerfest 22. Juni 2023
Referentin: Team des Frauenkreises

Kantorei

Leitung / Auskunft: Kantor Gerhard Behrens, Tel. 02403 10470

Vocalensemble

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470 Dienstag
20:00 - 22:00 Uhr

Posaunenchor

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846 Mittwoch,
17:30 - 19:30 Uhr

Bläserensemble

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846 Donnerstag
19:30 - 21:30 Uhr
nach Probenplan

Seniorenchor

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470 Donnerstag,
10:00 - 11:00 Uhr
nach Probenplan

Kinderflötenchor

Instrumentalensemble

Leitung: Ulrike Tulka, Tel.: 02409- 2566113

Donnerstag
17:15 -18:00 Uhr
18:00 Uhr

Handglockenchor, Bells of Glory

Leitung: Monika Pfennigs, Tel.: 0241-406498

Freitag
ab 18:00 Uhr

The Trinity Gospel Company

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Freitag
20:00 - 22:00 Uhr

30

Gruppen in St. Barbara



Gruppen für Erwachsene

Frauenfrühstück:

Wir laden Frauen jeden Alters ein.
Auskunft / Leitung: Petra Kohnen
Tel.: 0175 5151710



letzten Dienstag i. Monat
10:00 - 11:30 Uhr

außer Ferien

Fröhlicher Handarbeitskreis

Leitung und Auskunft: Frau Christel Hermann
Tel: 25299

jeden 2. u. 4. Mi. i. Monat
14:30 - 16:30 Uhr
außer Ferien

Gruppen außerhalb

Zur Zeit keine Gruppen

Gott gebe
dir vom **Tau** des
Himmels und vom
Fett der Erde
und **Korn** und
Wein die Fülle. «

GENESIS 27,28

Monatsspruch
JUNI

2023

Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde
und **betet** für die,
die euch verfolgen,
damit ihr **Kinder**
eures Vaters im
Himmel werdet. «

MATTHÄUS 5,44-45

Monatsspruch
JULI

2023



Die Friedhofsgärtnerei Momma aus Eschweiler hat die Nachfolge der Fa. Eschweiler auf unseren Friedhöfen übernommen.

Auf der Bundesgartenschau in Erfurt haben sie eine Goldmedaille in der Kategorie Einzelgrab errungen.

Dazu gratulieren wir von ganzem Herzen.

Wir freuen uns auf eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Lerntraining tiergestützt mit Pferd und Hund

Hilfe beim Erlernen von Lesen, Rechtschreiben, Rechnen.

Training von Konzentration und Aufmerksamkeit

Hilfe bei ADS, ADHS, Legasthenie, LRS und Dyskalkulie.

Info bei Ulrike Tulka, 02409 2566113 oder schulhunde.aachen@gmail.com



Dürener Straße 122 • 52249 Eschweiler
www.bestattungshaus-hamacher.de

Telefon: +49 2403 22537

Gern senden wir Ihnen unsere Hausbroschüre zu. Rufen Sie uns an.

Was Sie schon immer wissen wollten...

Fordern Sie unsere Hausbroschüre an.



BESTATTUNGSHAUS
Pietät
HAMACHER
GmbH & Co. KG

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler • www.ev-kirche-eschweiler.de

Birgit Heinen ☎ 02403 22570 (Friedhofs- u. Hausverwaltung, Anmeldung, etc.)

Sabrina Lennertz ☎ 02403 889901, E-Mail: eschweiler@ekir.de

Büroöffnungszeiten: Dienstag-Donnerstag: 10:00 -12:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 -16:30 Uhr

Pfarrer Thomas Richter, 52249 Eschweiler,

☎ 02403 33374, E-Mail: Richter.t.a@web.de

Pfarrerin Ulrike Sommer, Martin-Luther-Straße 4, 52249 Eschweiler

☎ 02403 951291 E-Mail: ulrike.a.s.sommer@web.de

Kantor Gerhard Behrens, 52249 Eschweiler, Heinrichsweg 157a,

☎ 02403 10470, E-Mail: gerhard_behrens@web.de

Küsterin Petra Kohnen, an der Dreieinigkeitskirche und Martin-Luther-Haus

☎ 0175 5151710 -außer montags

Küster Andreas Tulka, St. Barbara

☎ 0175 5151710

Jugendleiter Thomas Schilling

☎ 0151 16976062, E-Mail: thomas.schilling@ekir.de

Vorsitzender des Presbyteriums:

Pfr. Thomas Richter, 52249 Eschweiler

☎ 02403 33374

Finanzkirchmeisterin:

Rosemarie Zentes, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler

☎ 02403 889901

Bereitschaft der Pfarrer in Notfällen,

☎ 02403 951291 Pfarrerin U. Sommer

☎ 02403 33374 Pfarrer Richter

☎ 02465 3049993 Pfarrer Müller-Thór

☎ 02403 65265 Pfarrer Theiler

www.ekir.de, Kirchenkreis Jülich • www.kkrjuelich.de, Ev. Erwachsenenbildung

im Kirchenkreis Jülich, Aachener Straße 13a, 52428 Jülich, ☎ 02461 99660

Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800 111 0 111

☎ 0800 111 0 222

Kinder- und Jugendtelefon (Mo. - Fr. von 15-19 Uhr)

☎ 0800 111 0 333

Fachberatungsstelle für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Diakonie Kirchenkreis Jülich: Am Evangelischen Friedhof 1 ☎ 02461 9756-0

E-Mail: diakonie@diakonie-juelich.de

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler

Verantwortlich i. S. des Presserechts: Der Vorsitzende des Presbyteriums

52249 Eschweiler. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 4200.

Nächste Ausgabe: **August und September 2023, Redaktionsschluss 05. Juli 2023,**

10:00 Uhr. Ausgabe: 26. Juli 2023 im Martin-Luther-Haus

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung

des Verfassers. **Spendenkonto für Gemeindegruß:** Ev. Verwaltungsamt Jülich,

IBAN:DE75 3506 0190 1010 1870 16, BIC:GENODED1DKD Bank eG,

Zweck: 150 210 400, GGEKG Eschweiler